



# Steine sind auch Natur

## Zum Schutz des geologischen Erbes im Naturschutz

29. November 2019  
Wetzlar

Der Schutz des geologischen Erbes, die Pflege der Geodiversität – durch Geotopschutz und andere Strategien und Maßnahmen – besitzt keinen großen Stellenwert in Deutschland, weder in der Wissenschaft noch im Verwaltungshandeln oder in der Praxis des Naturschutzes. Andere Länder sind da weiter und auch internationale Organisationen wie die *International Union for Conservation of Nature* betonen verstärkt die Bedeutung des Geoerbes.

Die Veranstaltung behandelt die Situation von Geotop- und Geodiversitätsschutz in Deutschland und lädt zur Diskussion über Erfordernisse und mögliche Veränderungen ein.

- 
- 09:30 Uhr**      **Eintreffen und Anmeldung**
- 10:00 Uhr**      **Begrüßung und Eröffnung mit Vorstellung der Alfred-Wegener-Stiftung**  
*Judith Ziemek, Naturschutz-Akademie Hessen (NAH), Wetzlar*  
*Dr. Christof Ellger, GeoUnion, Potsdam*
- 10:15 Uhr**      **Geodiversität und Geoerbe als Ziele des Naturschutzes - ein unterbelichtetes Thema? Fachliche und rechtliche Anknüpfungspunkte für eine höhere Wertschätzung**  
*Prof. Dr. Eckhard Jedicke, Kompetenzzentrum Kulturlandschaft (KULT), Hochschule Geisenheim*
- 10:35 Uhr**      **Zur Situation des Geotopschutzes in anderen Ländern - Beispiele**  
*Prof. Dr. Heidi Megerle, Angewandte Geographie und Planung, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg*
- 10:55 Uhr**      **Zur Situation des Geoerbeschutzes in Deutschland**  
*Norbert Panek, Nationaler GeoPark GrenzWelten, Korbach*
- 11:15 Uhr**      **Das geologische Erbe bei IUCN und IUGS**  
*Dr. Christof Ellger, GeoUnion, Potsdam*

- 11:30 Uhr**      **Diskussion**
- 12:30 Uhr      Mittagspause
- 13:30 Uhr**      **Geodiversität – die geologische Vielfalt Norddeutschlands: zeigens- und schützenswert**  
*Dr. Alf Grube, Geologisches Landesamt Hamburg*
- 13:50 Uhr**      **Umsetzung der Neuauflage der Arbeitsanleitung Geotopschutz – Chancen und Problemfelder bei der Beurteilung konkurrierender Interessen**  
*Dr. Béatrice Oesterreich, Dr. Volker Wrede, Geologischer Dienst NRW, Krefeld*
- 14:10 Uhr**      **Geotopschutz in Geoparks: das Beispiel UNESCO Global Geopark Harz.Braunschweiger Land.Ostfalen**  
*Dr. Henning Zellmer, UNESCO Global Geopark Harz.Braunschweiger Land.Ostfalen, Königslutter; Fachsektion GeoTope und GeoParks der DGGV*
- 14:30 Uhr**      **Podiumsdiskussion**  
*Alle Referenten/-innen*
- 16:00 Uhr**      **Ende der Veranstaltung**

---

alle Zeitangaben incl. Diskussion

---

**Ort:**                Naturschutz-Akademie Hessen, Seminargebäude, Friedenstr. 30, 35578 Wetzlar  
*Sofern nicht auf dem Programm: Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter [www.na-hessen.de](http://www.na-hessen.de) → Veranstaltungen → Anfahrt*

**Leitung:**        Judith Ziemek, NAH

**Zielgruppen:**    Aktive im Naturschutz und im Geotopschutz, in den Ämtern für Naturschutz auf allen Ebenen und in den Geologischen Landesämtern; Mitarbeiter/innen von Geoparks und Naturparks; Wissenschaftler/innen in den Fächern Naturschutz, Management von Großschutzgebieten u. ä.; alle sonstigen Interessierten

**Teilnahmebeitrag:**    30,- Euro (Getränke sind nicht im Preis enthalten)  
Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Zahlungsbescheid.

**Anmeldung/Information:**    **Schriftlich bis zum 22. November 2019** an:  
Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48  
E-Mail: anmeldung@na-hessen.de, Stichwort: **N215-2019 „Steine sind auch Natur“**

Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte *alle* erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt und aus organisatorischen Gründen benötigt werden (genaue Adresse, Angaben zum Essen etc.)

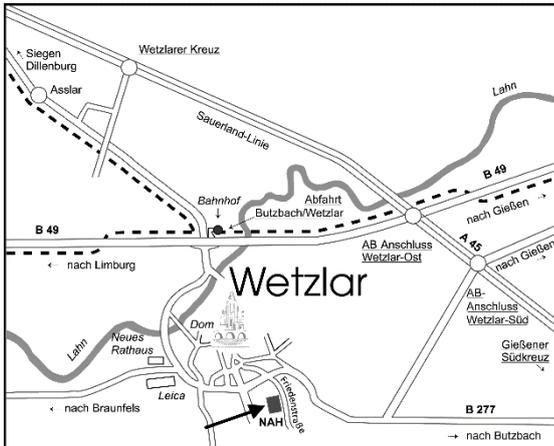
**Hinweise:**

1. Kaffee, Tee und Kaltgetränke stehen bereit und können vor Ort bezahlt werden.
2. Die angegebene Endzeit ist als Richtwert zu verstehen und kann, abhängig von der abschließenden Podiumsdiskussion, abweichen.
3. Die Veranstaltung ist unter der Angebotsnummer LA-Nr. 0199779501 akkreditiert.

**So erreichen Sie die NAH:**

**Mit der Bahn:**

Wetzlar liegt an der Bahnstrecke Gießen - Koblenz bzw. Gießen - Dillenburg. Über Gießen sind diese Bahnlinien an die Verbindung Kassel - Frankfurt/Main angeschlossen. Ab Bahnhof Wetzlar mit dem Bus (Linie 11 Richtung Gießen oder 12 Richtung Büblingshausen/Krankenhaus) bis Haltestelle Altstadt/ Stadthalle, dann zu Fuß (5 Min.) der Friedenstraße folgen. Die Busse fahren ca. alle 20 Minuten, samstags seltener. Zu Fuß erreichen Sie die NAH ab Bahnhof in ca. 25-30 Min. durch die Altstadt. (Alle Zeitangaben ohne Gewähr, Verbindungen s.a. unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) und [www.rmv.de](http://www.rmv.de))



**Mit dem PKW:**

A45 - Abfahrt *Wetzlar-Ost* Richtung Wetzlar auf die B49. Dort Abfahrt Butzbach/Wetzlar, durch die Stadt der Vorfahrtstraße (B 277) in Richtung Butzbach folgen, bis bergauf auf der linken Seite das Hotel Mercure erscheint, dort rechts in die Friedenstraße einbiegen.

A45 - Abfahrt *Wetzlar-Süd* Richtung Wetzlar bis zur T-Kreuzung nach dem Ortsschild. Hier rechts in Richtung Stadtmitte fahren. Nach der ersten Ampel (ehem. Spilburgkaserne) bergab links einordnen und auf der linken Spur bleiben bis die Straße sich gegabelt hat. An der nächsten Kreuzung/Ampel (bei Hotel Mercure) links in die Friedenstraße einbiegen.

Hinweis für Nutzer von Navigationssystemen: Bitte achten Sie auf die genaue Schreibweise von Straße (Friedenstraße) und Postleitzahl (35578).

|  |                               |                                   |                  |
|--|-------------------------------|-----------------------------------|------------------|
| <b>Anmeldung</b>   | <b>Steine sind auch Natur</b> | <b>29. November 2019, Wetzlar</b> | <b>N215-2019</b> |
| Adresse privat <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen)  |                               |                                   |                  |
| Name .....   |                               |                                   |                  |
| Vorname .....  |                               |                                   |                  |
| <b>Naturschutz-Akademie Hessen</b>   |                               |                                   |                  |
| <b>Friedenstraße 26</b>  |                               |                                   |                  |
| <b>35578 Wetzlar</b>   |                               |                                   |                  |
| Institution .....  |                               |                                   |                  |
| Straße, Nr. ....   |                               |                                   |                  |
| PLZ / Ort .....  |                               |                                   |                  |
| Telefon ..... Fax .....  |                               |                                   |                  |
| E-Mail .....   |                               |                                   |                  |
| Datum/Unterschrift .....   |                               |                                   |                  |
| <i>Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis, dass die Naturschutz-Akademie meine Daten speichern und zur Organisation von Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen verwenden darf. Hinweis: Nähere Informationen sind in der Datenschutz-Erklärung der Naturschutz-Akademie Hessen zu finden (<a href="http://www.na-hessen.de">www.na-hessen.de</a> → Datenschutzerklärung)</i> |                               |                                   |                  |